

Pressemitteilung 15/2024
Nürnberg, 10. Juni 2024

Erlangen stimmt für die Stadt-Umland-Bahn – die Verkehrswende kommt voran

In Regensburg leider negativer Ausgang des Bürgerentscheids über die Stadtbahn

Der VCD Bayern gratuliert den Bürgerinnen und Bürger in Erlangen und dem Oberbürgermeister Florian Janik zum, wenn auch knappen, Gewinn des Bürgerentscheids zur Stadt-Umland-Bahn. Die Erlanger haben ein wichtiges Zeichen gesetzt: Das ist der erste Bürgerentscheid in Deutschland, der positiv für ein Straßenbahnprojekt ausging. Erlangen will die Verkehrswende! „Jetzt muss zügig die Planfeststellung in die Weg geleitet werden, sodass die StUB in absehbarere Zeit realisiert werden kann“, so der Landesvorsitzender Dr. Christian Loos.

Für die Verkehrswende und den Klimaschutz ist das Erlanger Ergebnis ein großer Schritt. In Regensburg dagegen stimmte die Mehrheit gegen die Stadtbahn und damit gegen die Verkehrswende. „Nun sind die Gegner der Stadtbahn gefordert“, betont Gerd Weibelzahl, ÖPNV-Experte im Landesverband des ökologischen Verkehrsclubs. Sie müssen erklären, wie der ÖPNV in Regensburg mit Bussen so leistungsfähig und stadtverträglich ausgebaut werden kann, wie es mit einer Stadtbahn möglich gewesen wäre. Weibelzahl: „Wenn es kein überzeugendes Alternativkonzept gibt, stellt sich in absehbarer Zeit die Frage, ob die Planungen für eine Stadtbahn nicht wieder aufgenommen werden müssen.“ Eine Wiederaufnahme der Planung ist für den VCD Bayern mit Blick auf die Klimaziele zwingend, wenn durch einen Ausbau des Busverkehrs nicht die gleichen CO₂-Minderungseffekte erreicht werden können wie beim Stadtbahnausbau.

Für weitere Informationen und Interviewanfragen wenden Sie sich bitte an: pressestelle@vcd-bayern.de. Für Fragen steht Ihnen auch Gerd Weibelzahl unter Tel. 0160 94 60 58 19 zur Verfügung.

Über den VCD Bayern e.V.:

Der Verkehrsclub Deutschland (VCD) Bayern e.V. setzt sich seit Jahren für eine nachhaltige Verkehrswende ein und engagiert sich für eine umweltfreundliche Mobilität in Bayern. Mit zahlreichen Projekten und Kampagnen trägt der Verein dazu bei, den öffentlichen Verkehr zu stärken und Alternativen zum motorisierten Individualverkehr zu fördern.